



Staatskanzlei  
Amt für Kommunikation

Postgasse 68  
Postfach  
3000 Bern 8  
+41 31 633 75 91  
[kommunikation@be.ch](mailto:kommunikation@be.ch)  
[www.be.ch](http://www.be.ch)

GEMEINDEVERWALTUNG  
GROSSHÖCHSTETTEN  
Kramgasse 3  
3506 Grosshöchstetten

Gemeinsame Medienmitteilung des Kantons und der Gemeinde Grosshöchstetten vom 23. April 2024

## Grosshöchstetten: Im Neuhuspark wird 2025 eine Kollektivunterkunft eröffnet

Das Amt für Integration und Soziales (AIS) der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern und die Neuhuspark-Verantwortlichen haben sich auf die Umnutzung eines Teilbereichs des Neuhusparks als Kollektivunterkunft für geflüchtete Menschen geeinigt. Die Unterkunft in dem früher als Spital genutzten Gebäude soll während den kommenden zehn Jahren im Auftrag des AIS vom Schweizerischen Roten Kreuz SRK Kanton Bern betrieben werden. Erste Unterbringungen erfolgen frühestens ab Januar 2025.

Aufgrund der nur bedingt voraussehbaren internationalen Migrationsbewegungen ist noch unklar, aus welchen Ländern die unterzubringenden Personen kommen werden. In der Unterkunft werden Personen mit Flüchtlingsstatus, vorläufig Aufgenommene und Personen mit Schutzstatus S wohnen. Geplant ist ein Betrieb mit höchstens 150 Personen. Die ersten Unterbringungen erfolgen frühestens im Januar 2025.

### Schulbildung

Die Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern wird die Gemeinde im Schulbereich unterstützen. Der Schulbesuch der Kinder aus der Kollektivunterkunft erfolgt zuerst in Willkommensklassen oder mit Intensivkursen «Deutsch als Zweitsprache» (DaZ). Bei längerem Verbleib werden die Kinder, unterstützt mit Zusatzlektionen DaZ, nach und nach in die Regelklassen integriert.

### Betrieb der Unterkunft und Integration

Im Kanton Bern tragen fünf regionale Partner die operative Gesamtverantwortung für die zugewiesenen Personen in ihrer Region. Für unbegleitete Minderjährige ist ein Partner für das gesamte Kantonsgebiet zuständig. Die Partner sind für die Integration, Unterbringung und Unterstützung der Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und anerkannten Flüchtlinge verantwortlich.

Die Unterkunft im Neuhuspark Grosshöchstetten wird vom SRK Kanton Bern betrieben werden. Das SRK Kanton Bern bringt eine langjährige Erfahrung in der Betreuung und Begleitung von geflüchteten Personen mit. Die künftige Kollektivunterkunft wird rund um die Uhr, während sieben Tagen pro Woche betreut.

### Rolle der Gemeinde

Der Gemeinderat übernimmt in diesem Projekt eine koordinierende Rolle im Zusammenspiel mit der Bevölkerung, um möglichst gute Rahmenbedingungen für ein gutes Gelingen zu schaffen. Mit der

Begleitung und Unterstützung des Vorhabens will der Gemeinderat auch einen Teil dazu beitragen, die Herausforderungen im Migrationswesen zu meistern.

### **Information der Bevölkerung**

Um den Informationsaustausch zwischen der Bevölkerung und der Gemeinde sicher zu stellen, wird ein regelmässiger «runder Tisch» stattfinden. Zudem werden über die bekannten Publikationsorgane der Gemeinde wie Homepage und Crossiety in der Folge die nötigen Informationen und Ansprechpersonen publiziert.

Es ist dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, in einem offenen Dialog mit der Bevölkerung und den beteiligten Partnerinnen und Partnern zu stehen. Auch die Erfahrungen aus anderen Gemeinden sollen in diese Diskussion einfließen.

### **Öffentlicher Informationsanlass**

Für die Dorfbevölkerung wird in der Aula des Schulhauses von Grosshöchstetten eine Informationsveranstaltung durchgeführt.

Interessierte können sich am Dienstag, 21. Mai 2024, 19.00 Uhr, über die geplante Unterkunft und den Betrieb informieren lassen.

### **Notiz an die Redaktionen**

Auskünfte erteilen

- Christine Hofer, Gemeindepräsidentin von Grosshöchstetten, Tel. 079 318 78 11
- Gundekar Giebel, Leiter Kommunikation, Gesundheits-, Sozial und Integrationsdirektion, Tel. 079 306 10 40